



Informationsdienst

SACHSENRING

MITTEILUNGEN DES VEB SACHSENRING AUTOMOBILWERKE ZWICKAU

Tr/64-1

Scheibenwischer-Anlage – verstärkter Motor

Ab Juli dieses Jahres wird der verstärkte Scheibenwischermotor

4253 707 04 (IKA-Nr. 8741.15)

eingebaut. Dieser Motor ist gegen den bisherigen Motor mit der Nummer

4253 700 04 (IKA-Nr. 8741.15)

nicht ohne weiteres austauschbar. Es sind folgende Nacharbeiten durchzuführen:

1. Bei Fahrzeugen alter Ausführung ist die Stirnwandeindrückung zur Raumvergrößerung für den neuen Motor nachzuarbeiten.
2. Die Antriebsstange muß 70 mm vom Motor entfernt um etwa 10 mm nach vorn abgekröpft werden.
3. Der Befestigungswinkel 4174 057 03 entfällt, dafür setzt die Bodenplatte 4141 096 02 ein.
4. Der Schalteranschluß erfolgt an den Klemmen 31 b und 54. Wird der Anschluß des Motor-Endausschalters gewünscht, sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

Der Tastenschalter ist durch einen Tastenumschalter

4253 504 04 (IKA-Nr. 8620.4)

zu ersetzen. Die Leitung 30 ist an die Motorklemme 54 anzuschließen. Die beiden Tastenschalterkontakte der Aus-Stellung sind an die Motorklemmen 54 und 54 d anzuschließen. Ein Tastenschalterkontakt der Ein-Stellung ist an die Motorklemme 31 b, während der zweite Kontakt der Ein-Stellung an die Klemme 31 des Motors an Masse anzuschließen ist. Für das Anschließen des Endausschalters ist zusätzlich ca. 1 m Kfz.-Leitung 1,5 mm² Cu erforderlich.

Ausgleichgetriebe für Wagen „Trabant“

Um die Lebensdauer des Ausgleichsgetriebes zu erhöhen und die Reparaturmöglichkeiten zu vereinfachen, wird ab Fahrgestell-Nr. 60-17622 und K 60 01461 Getriebenummer 60/19506 ein Ausgleichgetriebe mit Anlaufscheiben für die großen und kleinen Ausgleichkegelräder eingebaut. Damit ändert sich das Ausgleichgehäuse, das jetzt die Ersatzteilenummer

4172 087 02

erhielt. Die Nummern für die Anlaufscheiben sind

4172 092 und

4172 084.

Ein nachträglicher Einbau von Anlaufscheiben in ein Ausgleichgehäuse alter Ausführung ist nicht möglich.

Achsübersetzung

Mit Rundschreiben Tr/38 I und A 4 informierten wir Sie über die verschiedenen Achsübersetzungen. Neuerdings wird bei jedem Getriebe hinter der Getriebenummer das Übersetzungsverhältnis eingeschlagen, und zwar bei der Achsübersetzung

4,33 die Zahl – 33 und bei

4,94 die Zahl – 94.

Versehentlich wurden einige Getriebe mit der Zahl – 93 geschlagen. Diese Getriebe haben auch die Übersetzung 4,94.

Zwickau, 2. August 1960

i. V. Schneider
Vertriebsleiter

Haustein
Kundendienstleiter